

DIE BEWERBUNGEN

Ademi, Agon



Als dualer Student und aktives Mitglied der Jugend- und Auszubildendenvertretung setze ich mich gerne für die Interessen junger Menschen ein. Im Jugendparlament möchte ich mich dafür einsetzen, dass Wiesbaden noch jugendfreundlicher, moderner und zukunftsorientierter wird.

Alshamai, Abanob



Ich möchte im Jugendparlament arbeiten und mich engagieren, weil ich die Stimme der Jugend in Wiesbaden sein und einen echten Unterschied machen möchte!

Amin Zada, Abdul Basit



Ich möchte mich engagieren, weil mir die Sicherheit von Jugendlichen in Wiesbaden sehr wichtig ist. Ich sehe, dass Drogenverkauf und Sucht ein wachsendes Problem sind. Ich finde, dass die Polizei mehr tun sollte, um Dealer zu stoppen. Gleichzeitig möchte ich mich dafür einsetzen, dass betroffene Menschen mehr Hilfe und Beratung bekommen - damit sie eine echte Chance auf ein besseres Leben haben. Ich bin 14 Jahre alt, gehe in die 7. Klasse und wohne in Wiesbaden. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich die Möglichkeit bekomme, mich im Jugendparlament zu engagieren.

DIE BEWERBUNGEN

Aydin, Kayla



Mein Name ist Kayla Aydin und ich bin 15 Jahre alt. Ich möchte mich im Jugendparlament engagieren, und gemeinsam mit anderen Ideen entwickeln um unsere Stadt mit zu gestalten

Battour, Hamdi



Ich interessiere mich dafür, weil ich finde, dass das Schulsystem mehr auf die individuellen Talente der Schüler eingehen sollte. Jeder hat andere Stärken, und ich denke, dass Schulen mehr Möglichkeiten bieten sollten, damit Schüler die Fächer wählen können, die wirklich zu ihnen passen und sie motivieren. Dadurch könnten Leistung und Freude am Lernen deutlich steigen. Zu meinen Stärken gehören strategisches Denken und die Fähigkeit, Situationen genau zu analysieren. Ich versuche immer, Dinge logisch zu betrachten und Lösungen zu finden, die auch langfristig funktionieren. Meine Schwäche ist, dass bei Nervosität manchmal kleine Kommunikationsfehler auftreten können, aber ich arbeite daran, mich in solchen Momenten besser zu konzentrieren.

Ich würde mich freuen, wenn ich im Jugendparlament mitwirken und meine Ideen einbringen dürfte.

Beckmann, Amélie



Ich bin Amélie, gehe in die 11. Klasse der Gutenbergschule und möchte in der nächsten Legislaturperiode beim Jugendparlament mitwirken. Ich möchte euch helfen, eure Interessen in der Stadt sichtbar zu machen. Da wir in einer Zeit ständigen Wandels leben, ist es sehr wichtig die eigene Zukunft aktiv mitzugestalten. Vor allem das Thema Berufsorientierung beschäftigt viele Jugendliche und wird meiner Meinung nach nicht ausreichend in der Schule aufgegriffen. Das muss sich ändern. Ich würde mich freuen, wenn ihr mich mit eurer Stimme dabei unterstützt.

DIE BEWERBUNGEN

Ben Abdelhak, Aiman



Ich bin Aiman Ben Abdelhak, bin 17 Jahre alt und besuche die Friedrich List Schule Wiesbaden.

Ich kandidiere erneut für das Jugendparlament Wiesbaden. In den letzten zwei Jahren durfte ich schon dabei sein und habe somit viele Erfahrungen sammeln können.

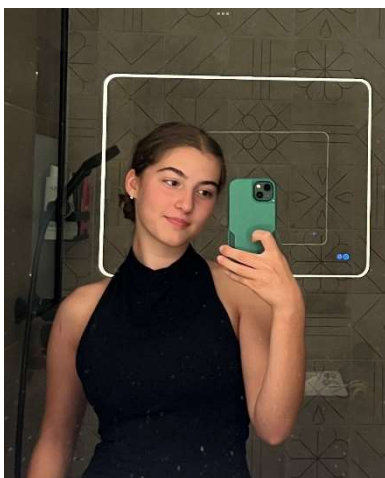
Mir ist auf jeden Fall wichtig, dass wir im Jugendparlament eine bessere, respektvolle und offene Atmosphäre haben um gemeinsam wirklich mehr bewegen können.

Bildesheim, Clemens Mihal



Wer bin ich? Ich bin 18 Jahre alt, gehe neben dem Abi in einer Kleinkunsthöhne arbeiten und bin zudem noch als Berufsschulbeauftragter des Stadtschüler*innenrates tätig. Was möchte ich mit dem Stadtjugendparlament erreichen? Ich möchte mehr öffentliche Räume für Jugendliche schaffen und Politik für Jugendliche zugänglicher machen, außerdem möchte ich euch möglichst gut repräsentieren, weswegen ich für Anliegen immer offenstehe. Ich beabsichtige Jugendliche eine größere Chance zu geben an Kultur teilzuhaben, dies möchte ich durch stärkere Ermäßigungen in Museen sowie Theatern bezwecken, zusätzlich möchte ich auch Foren bilden, welche es erleichtern würden, sich unter Jugendlichen auszutauschen - eine Art digitales Blackboard.

Bilich, Yana



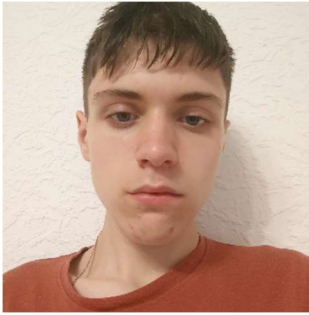
Ich bin Yana Bilich, ich bin in der Oberstufe der Gutenbergschule und ich bewerbe mich für das JuPa, weil ich nicht zusehen will, wie Extremismus und Menschenfeindlichkeit immer normaler werden. Wir sind die Generation, die die Folgen tragen wird, deshalb müssen wir unsere Zukunft selbst gestalten und schützen. Im letzten JuPa habe ich mega viel gelernt, unter anderem, dass viel Gerede ohne Handeln nichts bringt. Wenn wir nichts ändern, dann wird sich auch nichts ändern.

Ich will Projekte anpacken, klare Positionen beziehen und mich dafür einsetzen, dass Gleichberechtigung in Wiesbaden Realität wird und dass jedes Mädchen in Wiesbaden sicher und respektiert leben kann.

Danke für deine Zeit und ich hoffe wir sehen uns im JuPa!

DIE BEWERBUNGEN

Blyzniuk, Yevhenii



Hallo zusammen, ich heiße Yevhenii Blyzniuk und bin 18 Jahre alt, bewerbe mich im Jugendparlament, weil ich die Veränderungen in unserer Stadt herbeiführen möchte, die sie besser und attraktiver machen. Außerdem möchte ich beweisen, dass Jugendliche auch eine wichtige Rolle in der Politik haben.

Bouyajdad, Youness



Ich möchte meine politischen Überzeugungen und Ideen einbringen und zeigen, dass die Entscheidung für das Jugendparlament richtig, und vor allem wichtig war! Ich möchte anpacken, was mich bewegt, aber auch, was andere bewegt. Ich setze mich für Umweltschutz, Sicherheit, Digitalisierung und Freizeit ein. Die Chance ist da, aber wir müssen sie nun auch nutzen!

Meine konkreten Themen:

- Nach dem Vorbild der S-Bahnen in den Abendstunden Sicherheitspersonal im ÖPNV und an den Haltestellen einsetzen
- Bessere Verschattung von öffentlichen Plätzen und Spielplätzen durch Bäume
- Bessere IT-Ausstattung an Schulen
- Mehr Beleuchtung an öffentlichen Plätzen und Haltestellen zur Erhöhung der Sicherheit

Cakar, Yigit



Für Mehr Gleichheit für Alle

Mein Name ist Yigit Cakar, ich bin 14 Jahre alt und Schüler der Helene-Lange-Schule und ich setze mich dafür ein, dass es mehr Freizeitangebote für Jugendliche gibt und leerstehende Räume in der Innenstadt zu Orten für Jugendliche umgestaltet werden. Besonders wichtig ist mir, dass Jugendliche aus weniger privilegierten Familien dadurch gleiche Chancen bekommen. Außerdem möchte ich mich für mehr Gleichberechtigung von migrantischen Jugendlichen in Schulen einsetzen.

DIE BEWERBUNGEN

Candan, Selin



Ich bewerbe mich für einen Sitz im Jugendparlament, weil ich mich aktiv für die Interessen von Jugendlichen einsetzen möchte. Besonders wichtig sind mir Mitbestimmung und ein respektvolles Miteinander.

Degen, Markus



Ich will mich für ein modernes Wiesbaden einsetzen. Unsere Generation ist digital und mobil, die Stadt muss das auch werden! Bessere Verkehrsanbindungen - in der Innenstadt und den Vororten!

Duran, Mahir



Ich kandidiere für das Jugendparlament, weil ich mich für mehr kostenlose Treffpunkte und bessere Freizeitangebote in Wiesbaden starkmachen möchte. Außerdem werde ich mich dafür einsetzen, dass Busse und Radwege verbessert werden, damit wir Jugendliche überall sicher, flexibel und umweltfreundlich hinkommen.

DIE BEWERBUNGEN

Fatima, Hooria



Ich bewerbe mich für das Wiesbadener Jugendparlament, da ich mich bereits länger für die Anliegen von Jugendlichen interessiere. Besonders wichtig sind mir faire Bildungschancen und dass junge Menschen bei Entscheidungen, die sie betreffen, ernsthaft gehört werden.

Fatima, Maida



Schon seit einiger Zeit interessiere ich mich für politische Mitbestimmung von Jugendlichen, weshalb ich im Jugendparlament mitarbeiten möchte. Mir ist es wichtig, die Perspektiven junger Menschen in Wiesbaden einzubringen und gemeinsam an realistischen Lösungen zu arbeiten.

Feser, Daniel



Hallo, ich bin Schüler der Gutenbergschule Wiesbaden und lebe in Sonnenberg. Im Jugendparlament möchte ich mich aktiv dafür einsetzen, dass die Anliegen junger Menschen gehört werden und wir gemeinsam neue Ideen für Wiesbaden umsetzen können. Zudem stehe ich im regelmäßigen Austausch mit dem EU-Parlament in Straßburg.

DIE BEWERBUNGEN

Frey, Laurenz



Hallo, mein Name ist Laurenz und ich bin in der 12. Klasse an der Leibnizschule. In diesem Jahr kandidiere ich, weil Jugendliche mehr Mitbestimmung in politischen Entscheidungen brauchen und ihre Anliegen sichtbarer vertreten werden müssen. Dabei stehen für mich besonders Themen im Vordergrund, die uns Jugendliche direkt betreffen: eine attraktive Innenstadt, gute und verlässliche Bus- und Bahnverbindungen sowie ein konsequenter Klimaschutz; auch hier in Wiesbaden.

Gaab, Jan



Ich möchte mich im JuPa Wiesbaden engagieren, um die Interessen der Jugendlichen stärker zu vertreten und ihre Themen sichtbar zu machen. Besonders wichtig ist mir, mehr Freizeitangebote, sichere Treffpunkte und Mitspracherecht für junge Menschen in unserer Stadt zu schaffen. Ich bin engagiert, zuverlässig und kommunikativ - jemand, der zuhört, Ideen einbringt und Verantwortung übernimmt, damit junge Menschen in Wiesbaden mehr Gehör und Möglichkeiten bekommen.

Geide, Jacob



DIE BEWERBUNGEN

Göbel, Anton



Ich bin politisch sehr interessiert und informiere mich viel. Ich denke, dass insbesondere Jugendliche/ junge Erwachsene sich mehr in die Politik einbringen sollten, um sich so für ihre Zukunft einzusetzen. Genau das will ich auch machen. Ich kandidiere auch für den Heßlocher Ortsbeirat.

Gödde, Patrick



Ich kandidiere für das Jugendparlament Wiesbaden, weil ich als 20-jähriger Student das Gefühl habe, dass junge Menschen in dieser Stadt endlich wieder eine starke und hörbare Stimme brauchen. Wiesbaden bietet Jugendlichen momentan viel zu wenig - ob im Sport, in der Freizeit oder einfach beim abendlichen Ausgehen. Ich möchte, dass es mehr moderne Sportflächen, offene Treffpunkte, kreative Projekte und ein attraktiveres Nachtleben gibt, das sich wirklich auch an uns richtet. Gleichzeitig müssen Schulen und die digitale Infrastruktur dringend auf den heutigen Stand gebracht werden. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass die Interessen junger Menschen nicht überhört werden.

Gundlach, Clara



Ich kandidiere für das Jugendparlament, weil mir die Meinung von Jugendlichen in politischen Entscheidungen wichtig ist und ich mich dafür einsetzen möchte, dass deren Stimmen und Anliegen gehört und ernstgenommen werden. Diese Anliegen würde ich gerne vertreten und mich für eine respektvolle Gemeinschaft auf Augenhöhe einsetzen. Ich möchte zuhören, Ideen einbringen und gemeinsam Veränderungen schaffen. Deshalb würde ich mich freuen, wenn ich 2026 Teil des Jugendparlaments sein dürfte.

DIE BEWERBUNGEN

Heckmann, Cornelius Amadeus Marc Aurel



Ich bin überzeugt, dass moderne Ideen und jugendliche Perspektiven wichtig sind, um unsere Zukunft nachhaltig zu gestalten. Mir liegt viel daran, die Verbindung zwischen jungen Menschen und der Politik zu stärken, damit unsere Stimmen gehört werden. Dafür möchte ich mich einsetzen.

Heller, Mia



Ich möchte dazu beitragen, dass Wiesbaden noch lebenswerter wird. Mehr Freizeit für weniger Geld, mehr Solarbänke, mehr offene Orte, an denen man gerne seine Zeit verbringt - dafür möchte ich mich in unserer Stadt stark machen.

Henrich, Miquel



Ich will im Jugendparlament Wiesbaden mitarbeiten, um die Meinung junger Menschen zu vertreten und Veränderungen mitzugestalten. Engagement und Teamarbeit sind mir dabei besonders wichtig.

DIE BEWERBUNGEN

Hild, Ash Jay



Ich bin Ash Jay Hild, oder auf dem Wahlbogen Johanna Hild, ich bin 16 Jahre und besuche die Elisabeth Selbert Schule in Wiesbaden, wo ich seit einigen Jahren in unserer SV tätig und gleichzeitig als delegierte Person im SSR beteiligt bin. Außerschulisch engagiere ich mich queerpolitisch und nahm als teilnehmende Person beispielsweise am "hop landesjugendkongress" sowie an der Wiesbadener "youth happens Jugendkonferenz" teil. Dort setzte ich mich besonders für eine Aufhebung des Genderverbots an hessischen Bildungseinrichtungen sowie dringend notwendige Sanierungen an Wiesbadener Schulen ein. Meine Ziele fürs Jugendparlament werden aber vor allem sein, Wiesbaden zu einem Ort zu machen, wo sich alle Wiesbadener Jugendlichen gehört und gesehen fühlen, doch auch queerfeministische Themen wie Gleichstellung und Unterstützung für queere Jugendliche sind dabei ein großer Bestandteil sowie einfachere und schnellere Hilfen bei vor allem psychischen Problemen. Wenn euch diese Themen wichtig sind und ihr mich unterstützen möchtet wählt mich ins Jugendparlament.

Humlach, Emma



Ich bin Emma Humlach, 17 Jahre und gehe auf die Leibnizschule. Einsetzen möchte ich mich vor allem für die Sicherheit von Frauen und queeren Personen und mehr schulische Unterstützung für Schüler aus ärmeren Umständen. Zusätzlich sind mir mehr Freizeitangebote für Jugendliche und die Förderung politischer Debatten an Schulen sehr wichtig.

Hodja, Eda



DIE BEWERBUNGEN

Hüneke, Merle



Ich engagiere mich seit meiner Jugend für Umwelt- und Demokratiethemata, aktuell vor allem bei Fridays for Future Wiesbaden. Bei einem Klimaworkcamp mit Segeltörn und einem internationalen Klimaaustausch in Paris sowie während meines freiwilligen ökologischen und christlichen Orientierungsjahres konnte ich vielfältige Erfahrungen sammeln und bei Begegnungen, etwa beim jüdischen Lichterfest, unterschiedliche Perspektiven kennenlernen. Nach den Europawahlen 2024 habe ich eine Demokratiekampagne gestartet, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Bedeutung von Vielfalt hervorzuheben.

Hurek, Alexander



Ich bewerbe mich für das Jugendparlament Wiesbaden, weil ich unsere Stadt aktiv mitgestalten und die Stimme Jugendlicher stärken möchte. Themen wie Freizeitangebote und Treffpunkte für Jugendliche sind mir besonders wichtig.

Hurtado Villasenor, Luis Esteban



Ich möchte Teil des Jugendparlaments werden, damit Wiesbaden ein noch besserer Ort für junge Menschen wird. Dabei möchte ich nicht nur meine eigenen Ideen einbringen, sondern auch die meiner Freunde und Mitschüler.

DIE BEWERBUNGEN

Ishaak, Majd



Ich will nicht nur reden, sondern wirklich etwas bewegen. Wiesbaden hat viele Jugendliche mit guten Ideen - ich will dafür sorgen, dass man uns endlich zuhört.

Javanmardi, Hanna



Ich bin die Hanna und will, dass Jugendliche in Wiesbaden nicht nur digital fit, sondern auch politisch gehört werden. Durch Innovationen und die Zusammenarbeit von engagierten Jugendlichen möchte ich moderne Schulen und echte Mitbestimmung fördern. Statt nur zuzusehen, will ich mitgestalten.

Kachel, Moritz



Ich möchte meine gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen und der Stadt und den Menschen die hier leben was zurückgeben und diese wundervolle Stadt zukunftsfähig gestalten.

DIE BEWERBUNGEN

Kadbe, Kritika



Ich würde möglichst versuchen alle Vorschläge der Jugendlichen zu vertreten und durchzusetzen. Deswegen wäre ich für eure Stimmen sehr dankbar.

Karabul, Lara Su



Als kreativer Mensch, der vier Sprachen fließend spricht, auf der Bühne des Staatstheaters stand, Klavier spielt, tanzt und im Eco-Andalusien-Projekt in Sevilla sich für den Klimaschutz stark gemacht hat, sehe ich Kunst, Kultur und Sprachenvielfalt als die stärkste Brücke, um Menschen miteinander zu verbinden und interkulturelle Kompetenzen zu leben, die heute wichtiger sind denn je.

In einer Zeit von Kriegen, Krisen und großer Unsicherheit möchte ich Jugendlichen genau das geben, was ich selbst in der TGS, im Theater, in der Musik und im Tanz erlebe: einen sicheren Raum, Mut und einen Lichtblick, und sie dabei unterstützen, ihre Wünsche, Interessen und Zukunftspläne ernst zu nehmen und laut auszusprechen. Deshalb bewerbe ich mich für das Jugendparlament: Ich will unsere Demokratie von unten stärken, echte politische und gesellschaftliche Teilhabe fördern und gemeinsam mit anderen jungen Menschen zeigen, dass wir nicht nur die Zukunft sind, sondern sie schon heute mitgestalten können.

Klier, Juliane



Ich möchte im Jugendparlament mitarbeiten, um die Stimme der Jugendlichen in Wiesbaden zu stärken und gemeinsam etwas zu bewegen.

DIE BEWERBUNGEN

Knoll, Benjamin



Ich möchte mich für das Jugendparlament bewerben, um die Interessen junger Menschen in Wiesbaden aktiv zu vertreten und mehr über kommunalpolitische Arbeit zu lernen. Besonders wichtig sind mir faire Bildungschancen, Mitbestimmung und eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Köhler, Sophie



Ich würde mich freuen, mich gesellschaftspolitisch im Jugendparlament einbringen zu dürfen. Ich engagiere mich diesbezüglich zu diesem Zeitpunkt jetzt schon in meiner Schule, unter anderem habe ich das Fach Debattieren belegt.

Komlosy, Aladar Cristian



Ich bin eine kommunikative Person und es begeistert mich, Dinge ins Rollen zu bringen. Ich möchte meine Mitschüler im Jugendparlament vertreten, um neue Ideen und konkrete Projekte einzubringen, die das Leben der Jugendlichen in unserer Stadt verbessern. Ich bin entschlossen, für eine bessere und dynamischere Zukunft für alle zu arbeiten.

DIE BEWERBUNGEN

Kör, Efe Koray



Mein Name ist Efe Koray Kör und ich besuche das Theodor-Flieöner-Gymnasium mit den Leistungskursen Englisch und PoWi. Ich möchte mich im Jugendparlament Wiesbaden engagieren, weil es mir wichtig ist, unsere Stadt für junge Menschen attraktiver und zukunftsorientierter zu gestalten. Durch mein Cambridge-English-Zertifikat (B2) und mein großes politisches Interesse bringe ich die nötige Kommunikations- und Engagementbereitschaft mit, dazu hab ich mich auch schon in Projekten der Nasauischen Heimstätte eingebracht, um meine Sozialkompetenz zu steigern.

Krämer, Henry Luis



Ich kandidiere fürs Jugendparlament Wiesbaden, weil gute Ideen nicht in Gruppenchats versauern sollten. Besonders wichtig ist mir, dass Jugendliche mehr Mitspracherecht bei Themen wie Freizeitangebote, Schule oder Mobilität haben.

Ich möchte Projekte anstoßen, die zeigen, dass Engagement Spaß machen kann und wir gemeinsam unsere Stadt jugendfreundlicher gestalten können.

Krickl, Laura



Ich bin Laura, 19 Jahre alt und ich möchte mich im Wiesbadener Jugendparlament engagieren, um das Nachtleben in Wiesbaden besonders für junge Menschen sicherer zu machen. Um dies zu erreichen, werde ich mich verstärkt für Maßnahmen zur subjektiven Sicherheit, wie das Wunschaltestellen-Prinzip im Nachtbusverkehr sowie präventive Maßnahmen einsetzen - mir ist wichtig, dass junge Menschen nachts angstfrei rausgehen können. Zudem liegen mir bessere und abwechslungsreichere Freizeitangebote sowohl für tagsüber als auch abends/nachts sehr am Herzen.

DIE BEWERBUNGEN

Kutscher, Alois



Bemüht um einen Nachrichtenchannel, der regelmäßig das neueste für Schuler und Studis postet. Außerdem für besseres Partyangebot der U18 & Wilhelmstraßenfest als Feiertag. ;)

Lamrini, Rania Mohamed



Als ehemalige Schulsprecherin habe ich das Gefühl, dass ich mehr für meine Mitschüler hätte tun können und ich nicht genug Zeit hatte, um all meine Versprechen innerhalb des damaligen Schuljahres umzusetzen. Deswegen möchte ich einen Schritt weitergehen und dazu beitragen, die Jugend und Schulzeit aller Jugendlichen Wiesbadens genussreicher zu machen.

Lehwald, Ysabella



Ich bin für Demokratie, das heißt dafür, dass alle mitreden. So möchte ich als Stimme für uns, die Wiesbadener Jugend, agieren.

DIE BEWERBUNGEN

Libke, Haley



Ich denke, dass ich eine gute Wahl für die Abgabe eurer Stimme wäre, da ich ein durchschnittlicher Jugendlicher bin, was meiner Meinung nach eine perfekte Voraussetzung für die Repräsentation für die Jugendlichen von Wiesbaden ist. Ich möchte den Großteil der Leute in unserem Alter repräsentieren und dessen Meinung vertreten.

Lopes Marques, Nuno



Ich setze mich ein für die Schulen.

Ich setze mich ein für Freizeitprogramm.

Lorenz, Anton



Politisch aktiv und interessiert bin ich seit mehreren Jahren, weshalb das JuPa mein nächster Schritt in der Politik wäre und ich mich sehr darüber freuen würde gewählt zu werden. Neben dem JuPa bin ich Schulsprecher und im erweiterten Vorstand des SSR Wiesbaden aktiv.

DIE BEWERBUNGEN

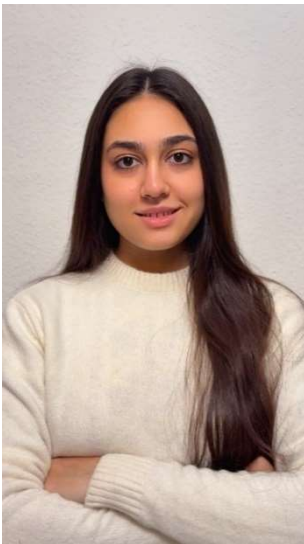
Ludwig, Leonard



Hey mein Name ist Leo(nard)

Ich studiere aktuell im 5. Semester BWL und möchte mich durch eine 2. Amtszeit im JuPa weiterhin für die Interessen der Jugend in Wiesbaden einsetzen. Große Ziele von mir sind die Verbesserung und Förderung des Nachtlebens sowie die Mitgestaltungsmöglichkeiten für junge Menschen. Denn wir sind die Zukunft dieser Stadt und sollten an unserer Zukunft mitgestalten.

Majidian, Sahar



Mein Name ist Sahar Majidian, ich bin 17 Jahre alt und komme aus Afghanistan. Seit zwei Jahren lebe ich in Wiesbaden und fühle mich hier sehr wohl.

Ich möchte im Jugendparlament mitmachen, weil ich mich gerne für Jugendliche engagiere, neue Ideen einbringe und unsere Stadt aktiv mitgestalten möchte. Mir ist wichtig, dass jede Stimme gehört wird - unabhängig von der Herkunft.

Mense, Amelie



Ich bin Amelie, 18 Jahre alt, stellvertretende Schulsprecherin und Leichtathletiktrainerin.

Durch mein Engagement sehe ich, wie wichtig gute Freizeit- und Sportangebote sowie echte Mitgestaltungsmöglichkeiten für Jugendliche sind - genau dafür möchte ich mich im Jugendparlament einsetzen.

Wiesbaden hat viel Potenzial, und ich möchte gemeinsam mit euch dafür sorgen, dass die Ideen junger Menschen wirklich etwas bewegen.

DIE BEWERBUNGEN

Merkel, Milo Gottlieb



Ich bin Milo Merkel, 14 Jahre alt, und kandidiere für das Jugendparlament Wiesbaden, weil mir Sport für junge Menschen besonders wichtig ist - als Ausgleich, Treffpunkt und Gemeinschaft. Gleichzeitig gehören für mich auch Kultur und Freizeitangebote zu einer lebendigen Stadt. Bereits jetzt setze ich mich für all das im Stadtschüler:innenrat ein. Gemeinsam können wir Wiesbaden vielseitiger, offener und jugendgerechter gestalten.

Moutchnik, Boris



Ich, Boris Moutchnik, bewerbe mich für das Jugendparlament, weil ich mich aktiv für eine bessere technische Ausstattung an Schulen und einen verantwortungsvollen Umgang mit modernen Technologien einsetzen möchte. Besonders wichtig ist mir dabei ein fairer, transparenter und sinnvoller Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Darüber hinaus ist mir ein respektvolles Miteinander sehr wichtig. Ich möchte mich aktiv gegen Mobbing engagieren und mich im Jugendparlament für mehr Inklusion einsetzen, sowohl im schulischen und gesellschaftlichen Alltag von Jugendlichen als auch im digitalen Raum, insbesondere auf Social Media.

Muster, Max-Luca



Hallo Ich bin Max-Luca Muster. Ich gehe in die Schule Am Geisberg. Ich will sowohl für Wiesbaden als auch für Dotzheim Gutes tun, da die Stadt mir sehr am Herzen liegt, Ich will für andere Politik interessant machen und die Stadt Wiesbaden für die heutige Jugend gestalten. Deswegen will ich ins Jugendparlament. Ich interessiere mich sehr für Politik und hoffe, egal wo, helfen zu können.

DIE BEWERBUNGEN

Myrrhe, Elise



Ich bin Elise Myrrhe, 16 Jahre alt, besuche die Martin Niemöller Schule und habe 2025 an der Jugendkonferenz teilgenommen, die mein Interesse an politischem Engagement geweckt hat, weshalb ich nun auch am Jugendparlament teilhaben möchte.

Einsetzen möchte ich mich für Umweltschutz und eine nachhaltige Zukunft, da dieses Thema vor allem Jugendliche betrifft und wir mit den Konsequenzen des Klimawandels leben müssen, bessere und sichere Fahrradwege, um das Fahrrad zu einer echten Alternative zum Auto zu machen und Sicherheit im Straßenverkehr zu ermöglichen und zu guter Letzt möchte ich mich für mehr öffentliche Angebote für Jugendliche einsetzen.

Naseef, Yam



Ich möchte im Jugendparlament dafür sorgen, dass wir Jugendlichen eine starke Stimme bekommen. Mir ist wichtig, dass es in Wiesbaden mehr Freizeitangebote, kreative Workshops und bessere Lernhilfen gibt. Außerdem sollen Busse zuverlässiger fahren, damit wir sicher und pünktlich unterwegs sind. Besonders am Herzen liegt mir, dass Jugendliche Unterstützung bekommen, wenn es ihnen psychisch nicht gut geht. Außerdem möchte ich, dass wir aktiv mitbestimmen können, z. B. bei Projekten oder Events in unserem Stadtteil. Gemeinsam können wir Wiesbaden jugendfreundlicher gestalten.

Nicklas, Jona



Mein Name ist Jona Nicklas, ich interessiere mich schon seit mehreren Jahren für Politik besonders auf kommunaler Ebene und war bereits im Stadtschülerrat als Delegierter tätig. Ich sehe viele notwendige Verbesserungsmöglichkeiten in Wiesbaden und erkenne vor allem das Problem unserer Radinfrastruktur mit sicheren Radwegen und bei den Öffis, von Pünktlichkeit bis zu den Verbindungen in die Außenbezirke Wiesbadens. Ich bin entschlossen, mich für eine Lösung dieser Probleme einzusetzen. Es wäre mir eine Ehre, eure Stimme zu erhalten.

DIE BEWERBUNGEN

Nicklas, Liam



Mein Name ist Liam. Seit langem interessiere ich mich für Politik auf einer internationalen, sowie kommunalen Ebene und habe Spaß an Diskussionen. Durch meine Arbeit als Rettungsschwimmer und Trainer ist es für mich selbstverständlich, Verantwortung zu tragen. Auch als Klassensprecher und Teil einer Jugendjury habe ich wertvolle Erfahrungen gesammelt. Ich sehe einen großen Bedarf an Veränderung in unserem Nahverkehr, denn verspätete Öffis und unsichere Fahrradwege definieren unsere alltäglichen Wege. Aber auch generell will ich mich für ein gemeinsames, angenehmeres und sicheres Wiesbaden einsetzen, in welchem die Perspektiven unserer Generation ernst genommen werden.

Nikolovski, Sara



Mein Name ist Sara Nikolovski. Ich bin 14 Jahre alt. Meine Mutter ist seit fast fünf Jahren Mitglied des Ausländerbeirates Wiesbaden. Dadurch habe ich früh Einblicke in lokale Politik bekommen und gelernt, wie wichtig Mitbestimmung ist.

Ich möchte mich im Jugendparlament engagieren, um die Interessen junger Menschen zu vertreten und für Offenheit, Gleichberechtigung und mehr Mitsprache in Wiesbaden einzustehen.

Notroff, Liam



Ich bin Liam Notroff, 14 Jahre alt und Schüler der 8. Klasse der Theodor Flieder Schule, ich möchte mich gerne für das Jugendparlament Wiesbaden bewerben. Ich interessiere mich für Themen, die für meine Mitschüler und die Gesellschaft wichtig sind, beteilige mich gerne an Diskussionen, verändere und bewege. Schon jetzt bin ich z. B. an meiner Schule sehr engagiert und rede aktiv als Klassensprecher und in unserem SV-Vorstand mit. Außerdem habe ich mich dieses Jahr auch für die Wahl des Schülersprechers, der SSR-Delegierten (Stadtschülerrat) und der Schulkonferenzmitglieder aufgestellt. Auch außerhalb der Schule bin ich in der Jugendfeuerwehr tätig. Deswegen glaube ich, dass die Stelle als Abgeordneter des Jugendparlaments wie gemacht für mich ist und ich freue mich auf die mögliche Arbeit als Abgeordneter des Wiesbadener Jugendparlaments.

DIE BEWERBUNGEN

Nour, Mohamad



Hallo zusammen

Ich heiße Mohamad Nour, bin 21 Jahre alt und lebe seit zwei Jahren in Wiesbaden. Ich möchte im Jugendparlament aktiv werden, um die Vielfalt junger Menschen sichtbar zu machen und gemeinsam neue Projekte zu starten, die unsere Generation betreffen.

Öztürk, Berdan



Mein Name ist Berdan Öztürk und ich würde gerne Teil eines ganz großen sein. Als Sohn zweier Migranten mit geringem Einkommen und später als privilegierter Privatschüler, war es mir möglich, die Welt aus zwei verschiedenen Perspektiven zu sehen. Ich habe die Kluft der zwei Welten an eigener Haut gespürt und weiß wie hart es ist für Jugendliche, allein mit solchen Situationen zurechtzukommen, das sollte so nicht sein. Deswegen würde ich gerne Teil des Jugendparlamentes sein, da ich einige Ideen gesammelt habe und mit viel Motivation daran glaube, dass wir es jedem Jugendlichen ermöglichen können, das Recht zu haben, nicht alleine mit solchen Sachen kämpfen zu müssen und dass es ein Problem ist, was uns alle betrifft. Zu meiner Wenigkeit gibt es nicht viel zu sagen, außer dass ich 20 Jahre bin und aktuell Jura studiere. Ich würde mich freuen viele kompetente und motivierte Leute kennenzulernen, die etwas wie ich verändern wollen.

Petry, Peter



Ich kandidiere für das Wiesbadener Jugendparlament, weil ich die Interessen von uns Jugendlichen klar und wirkungsvoll vertreten möchte. Mit neuen Ideen, echtem Engagement und dem Ziel eure Wünsche in die Stadtpolitik einzubringen, will ich dazu beitragen, dass Entscheidungen in Wiesbaden stärker an unseren Bedürfnissen orientiert sind. Deshalb würde ich mich sehr über deine Stimme freuen.

DIE BEWERBUNGEN

Pfannschilling, Till



Ich bewerbe mich erneut für das Jugendparlament, weil ich für uns Jugendliche in Wiesbaden ein aktiveres und attraktiveres Wiesbaden schaffen will. Besonders möchte ich mich für eine gute Anbindung im Öffentlichen Nahverkehr, sowie eine bessere Infrastruktur für uns Jugendliche einsetzen. Zudem möchte ich das Jugendparlament bekannter machen, also eine bessere Publicity für unsere Rechte und Gestaltungsmöglichkeiten voranbringen. Das Jugendparlament ist eine große Chance die Stadt für uns Jugendliche zu gestalten. Daran möchte ich in der kommenden Legislaturperiode weiterarbeiten. Für ein Wiesbaden, das für seine Jugendlichen da ist - jetzt und in Zukunft!

Platz, Justus



Ich bin Justus, 17 Jahre alt, und besuche die Leibnizschule. Ich setze mich dafür ein, dass Wiesbaden für Kinder und Jugendliche auch in Zukunft spannend und lebenswert bleibt und sich mit mehr Angeboten und einem lebendigeren Nachtleben weiterentwickelt und nicht zu einer „Rentnerstadt“ wird. Mir ist wichtig, dass alle die gleichen Chancen haben und wir gemeinsam eine offene und starke Gemeinschaft in Wiesbaden bilden.

Popov, Oleksandr



Als engagierter Student im Fachbereich Business-Wirtschaft und Analytik verfüge ich über fundierte Kenntnisse in Finanzmodellierung, Datenverarbeitung (Python, SQL) und strategischer Planung. Meine praktischen Erfahrungen als E-Commerce Unternehmer und im Finanzhandel haben meine analytischen und lösungsorientierten Fähigkeiten geschärft, ergänzt durch starke interkulturelle Kommunikationskompetenz und Führungsqualitäten. Ich bin zutiefst motiviert, diese Expertise in das Jugendparlament einzubringen, um kreative, datenbasierte Lösungen für eine bedeutsame Gestaltung Wiesbadens zu entwickeln.

DIE BEWERBUNGEN

Pötter, Bennet



Ich möchte Verantwortung bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten übernehmen. Ich arbeite gerne im Team und würde mich freuen, mein Engagement an richtiger Stelle einsetzen zu können. Ich möchte mich besonders für mehr Aufenthaltsflächen für junge Menschen einsetzen sowie für eine schönere Gestaltung der Pausenhöfe an Schulen und Kindergärten.

Raeisi, Taraneh



Rausch, Annalena



Mein Name ist Annalena Rausch, ich bin 21 Jahre alt und angehende Ergotherapeutin an der Ludwig Fresenius Schule in Idstein. Ich engagiere mich bei den Jusos Wiesbaden, weil mir soziale Gerechtigkeit und die Mitsprache junger Menschen wichtig sind.

Ich möchte mich im Jugendparlament dafür einsetzen, dass die Stimmen von Jugendlichen in Wiesbaden ernst genommen werden. Themen wie Bildung, Freizeitmöglichkeiten, Umwelt und bezahlbares Wohnen liegen mir besonders am Herzen. Ich habe Lust, Ideen einzubringen und gemeinsam mit anderen etwas zu bewegen.

Ich bin überzeugt, dass wir als junge Generation viel verändern können - und genau das möchte ich im Jugendparlament tun.

DIE BEWERBUNGEN

Richter, Moritz Jonathan



Ich kandidiere für das Jugendparlament, weil ich mich dafür einsetzen möchte, dass eure Anliegen in Wiesbaden wirklich gehört und ernst genommen werden. Durch meine bisherigen politischen Erfahrungen - unter anderem im Jugendparlament und im Stadtschüler*innenrat - kenne ich bereits die Strukturen und kann eure Interessen gezielt in die Stadtpolitik einbringen. Mir ist wichtig, gemeinsam mit euch konkrete Verbesserungen bei Themen wie Schule, ÖPNV, Freizeitangeboten und sicheren Treffpunkten zu erreichen, das ganze: offen, ehrlich und auf Augenhöhe.

Röhrdanz, Moritz



Ich möchte mich darum kümmern, dass das Essen in den Mensen, der Schulen besser wird, für das, was man dafür bezahlt. Und zugleich werde ich mich für günstige Alternativen zum Mensaessen einsetzen.

DIE BEWERBUNGEN

Romanets, Mariia



Ich möchte mich für das Jugendparlament bewerben, weil ich mich gerne für die Interessen junger Menschen einsetze. Mir ist wichtig, dass unsere Stimmen gehört werden und wir gemeinsam etwas verändern können.

Sagkob, Daris



Politik betrifft auch Jugendliche, deshalb möchte ich mich im Jugendparlament Wiesbaden engagieren und meine Ideen zu Themen einbringen, die junge Menschen beschäftigen.

Savinska, Tamila



Ich möchte im Jugendparlament mitmachen, um die Meinung von Jugendlichen zu vertreten. Mir sind besonders Bildung, Gleichberechtigung und mehr Mitbestimmung für junge Menschen wichtig. Ich bin offen, interessiert und freue mich darauf, gemeinsam Ideen umzusetzen.

Schücke, Rheana



Ich möchte mich im Jugendparlament Wiesbaden einbringen, weil mir die Menschen und unsere Stadt am Herzen liegen. Ich will mich für soziale Gerechtigkeit und ein offenes, faires Wiesbaden einsetzen, in dem junge Stimmen Gewicht haben.

DIE BEWERBUNGEN

Schuh, Logan-Joshua



Für mehr Chancengleichheit und Mitbestimmung

Ich bin Logan-Joshua Schuh, 16 Jahre alt, besuche die Erich-Kästner-Schule und habe vor zwei Jahren im Jugendparlament angefangen, mich mit dem Fokus auf Chancengleichheit politisch zu engagieren.

Eine Frage beschäftigt mich dabei besonders: Finden die Jugendlichen in Wiesbaden wirklich ausreichend Gehör?

Seitdem habe ich durch den regen Austausch und die vielen Projekte immer mehr Kenntnisse und Anregungen gesammelt, die sich um die Themen Partizipation, Sicherheit und Kulturzugänglichkeit für Jugendliche drehen, die ich gerne mit und für unsere Jugend in Wiesbaden einsetzen möchte, weswegen ich mich bereits als Stadtschulsprecher einbringe und ich hoffe, dies auch im nächsten Jugendparlament fortführen zu können.

Skiba, Denis



Ich kandidiere für das Jugendparlament Wiesbaden, weil ich mich als 20-jähriger Student der Hochschule RheinMain aktiv dafür einsetzen möchte, dass die Stadt endlich mehr Angebote für Jugendliche schafft. Außerdem gehören Schulen endlich renoviert und die digitale Infrastruktur sollte spürbar verbessert werden. Besonders wichtig ist mir ein Verkehrssystem, das wirklich für alle bezahlbar ist - aber noch viel wichtiger: dass es zuverlässig funktioniert. Ich möchte die Interessen von uns Jungen Menschen viel stärker in die Stadtpolitik einbringen und gemeinsam echte Verbesserungen anstoßen.

Stellpflug, Enno Leander



Hey :) Ich bin Enno – Gemeinsam bringen wir deine Stimme in die Wiesbadener Politik und gestalten unsere Stadt!

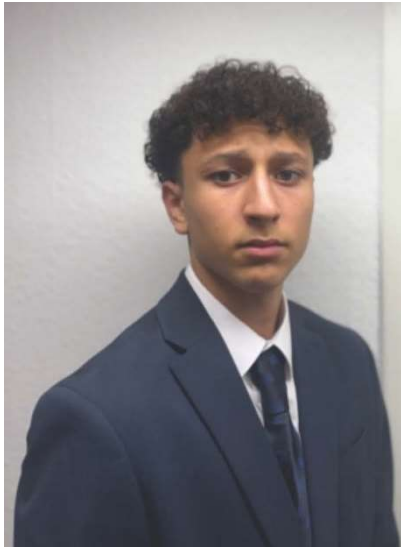
Stoff, Letizia



Es war schon immer mein Wunsch, in der Stadt Wiesbaden politisch mitzuwirken und mich sozial, kulturell und ökologisch engagieren zu dürfen. Deshalb hege ich großes Interesse daran, ein Mitglied im Jugendparlament zu sein.

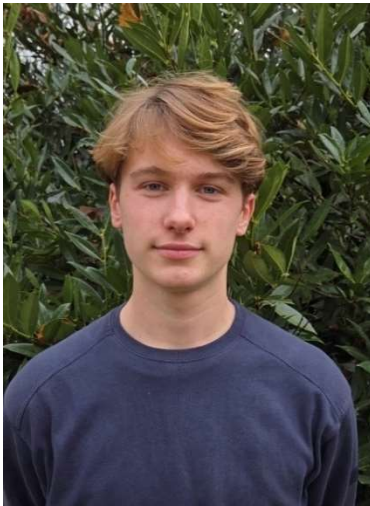
DIE BEWERBUNGEN

Tajja, Yassir



Ich bin sehr politikbegeistert und möchte die Ideen und Wünsche der Jugendlichen in Wiesbaden einbringen. Dabei möchte ich mit anderen die Stadt positiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen.

Terstiege, Tim



Mein Name ist Tim Terstiege, 17 Jahre alt, und als Schulsprecher des Theodor-Fliedner-Gymnasiums sowie Vorstandsmitglied im Stadtschülerrat Wiesbaden setze ich mich dafür ein, die Stimme der Jugendlichen hörbar und richtungsweisend in die Politik einzubringen. Dabei liegt mein Fokus darauf, Mitbestimmung, Beteiligung und Zukunftschancen junger Menschen nachhaltig zu stärken. Mit eurer Unterstützung kann die Jugend in Wiesbaden wieder spürbar im Mittelpunkt stehen, damit unsere Anliegen klar wahrgenommen und ernst behandelt werden.

Tomm, Eva



Ich heiße Eva Tomm. Ich bin Schülerin an einem Gymnasium in Mainz und außerdem mache ich ein Frühstudium an der Uni für Rechtswissenschaft. Ich spiele gut Klavier und singe in einer katholischen Kirche.

In meiner Freizeit spiele ich gerne im Theater und lese. Ich spreche viele Sprachen und habe jetzt angefangen Japanisch zu lernen.

Ich beschäftige mich gerne mit Politik und ich finde es wichtig für die Welt etwas zu tun. Außerdem lebe ich in Wiesbaden und würde gerne auch etwas für diese Stadt tun. Ich habe schon einige Ideen.

DIE BEWERBUNGEN

Wagner, Mia



Ich möchte gerne im Jugendparlament mitarbeiten, um konkrete Verbesserungen für die Bedürfnisse der Jugendlichen zu erreichen, von vielfältigen Freizeitmöglichkeiten bis zu einem fairen und modernen Schulsystem mit individuellen Hilfen, kleineren Klassen und weniger Leistungsdruck durch neue Lehrpläne und einer fairen Notengebung. Darüber hinaus setze ich mich für die Chancengleichheit verschiedener Haushalte sowie dem Verbot einer Wehrpflicht ein.

Zinn, Daphnie



Ich bin Daphnie Kelly Zinn und 15 Jahre alt. Ich möchte unsere Zukunft aktiv mitgestalten und die Interessen von Jugendlichen vertreten, um ihre Anliegen besser durchzusetzen. Deshalb kandidiere ich für das Jugendparlament, um unsere Stimme hörbar zu machen und positive Veränderungen anzustoßen.

DIE BEWERBUNGEN

Hinweis:

Auch die Bewerberinnen und Bewerber, die keinen Bewerbungstext und/oder kein Foto eingereicht haben, stehen zur Wahl:

Abtahian, Anahita
Abusirdaneh, Julia
Babakeshizadeh, Diana
Bachmann, Lena
Balçik, Kuzey
Benz, Finn
Boakye, Caleb
Bohn, Viktor
Bohn, Pauline
Braun, Emma
Eisel, Tom
Eisel, Emma
Fathulla, Amina
Freiberger, Emilie
Fuchs, Selina
Gedicke, Amalia
Gödde, Florian
Hamidi, Nariman
Heinrich, Carla
Horn, Chiara
Jabir, Jabir
Kapp, Cinzia
Kirchner, Tristan
Koc, Ayleen
Konakci, Nisa
Koppe, Emma
Owusu, Jacob
Rockenbauch, Charlotte
Sakyi, Rashida
Schmidt, Jayden
Sluzhaliuk, Sofiia
Von Tempski, Giulia
Waldbauer, Heinrich
Walter, Shirin

Impressum:

Herausgeber: Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden
Amt der Stadtverordnetenversammlung
Schloßplatz 6
65183 Wiesbaden

Die Texte und die Fotos wurden von den Bewerber:innen eingereicht.